

Projekt	Autobahn Zagreb - Macelj
Auftraggeber	AZM Autocesta Zagreb-Macelj d.o.o.
Tätigkeit	2004 - 2007 Independent Engineer (in Kooperation mit VCE Wien)
Gesamtkosten	Ca. € 300 Mio.
Technische Daten	10 zweispurige Tunnelröhren: Gesamtlänge 4692 m 1 Flucht- und Servicestollen: Länge 1242 m



Zusammenfassung

Der nördliche ca. 17,2 km lange, vollkommen neu gebaute Autobahnabschnitt inkludiert 4 Tunnels mit je 2 Röhren:
 Tunnel Levacica: 358 m und 374 m
 Tunnel Vidovci: 266 m und 261 m
 Tunnel Durmanec: 204m und 204 m
 Tunnel Frukov Krc: 354 m und 341 m
 Auf einer Länge von ca. 3,75 km wurde die Autobahn nur im Halbausbau hergestellt. In diesem Bereich liegen die zwei längsten Tunnels mit Gegenverkehr:
 Tunnel Sveta Tri Kralja: 1740 m
 Tunnel Brezovica: 590 m Länge.
 Für den Tunnel Sveta Tri Kralja wurde auch ein 1242 m langer paralleler Flucht- und Servicetunnel errichtet.

Die Tunnel wurden nach der NÖT in unterschiedlicher Geologie und streckenweise mit Rohrschirm aufgeföhren.
 Geologie: Schluff mit Sand und Ton (Levacica, Vidovci); Konglomerate, Sandstein, Kalkstein, Mergel (Sveta Tri Kralja); Tuffgestein, Dolomit (Brezovica); Sandstein (Durmanec, Frukov Krc).